

Vorlage 03



03. Wahlen 03.1 Nachwahl in den Kreissynodalvorstand

Im Rahmen der 30. Kreissynode Wuppertal wurde Herr Günter Schwarz auf die 6. Ältestenstelle gewählt. Dadurch ist die Stellvertreterstelle zur selben Ältestenstelle vakant geworden (Amtszeit 8 Jahre – Laufzeit bis 2020).

Der Nominierungsausschuss schlägt Herrn **Ulrich Dawin**, Evangelische Kirchengemeinde Schellenbeck-Einern, zur Wahl für die Stellvertretung der 6. Ältestenstelle im Kreissynodalvorstand vor.

Geheime Wahl ist beantragt.

03.2 Synodalbeauftragungen 03.2.1 Sekten- und Weltanschauungsfragen

Mit dem Eintritt in den Ruhestand legte Herr Hartmut Kumpf seine Synodalbeauftragung nieder.

Eine entsprechende Neubesetzung ist durch die Kreissynode und bis zur Konstituierung nach den Presbyteriumswahlen 2020 vorzunehmen. In diesem Zusammenhang wird auch die Umbenennung der Synodalbeauftragung vorgeschlagen.

Der Nominierungsausschuss schlägt Herrn **Ulrich Christenn** zur Wahl als Synodalbeauftragten für *religiöse Sondergemeinschaften* und Weltanschauungsfragen vor.

Beschlussvorschlag:

Die Kreissynode beschließt die Synodalbeauftragung für Sekten- und Weltanschauungsfragen in Synodalbeauftragung für religiöse Sondergemeinschaften und Weltanschauungsfragen umzubenennen.

Abstimmung: dafür dagegen Enthaltungen einstimmig

03.2.2 Arbeit mit Prädikanten/innen

Mit dem Eintritt in den Ruhestand möchte Herr Pfarrer Gerson Monhof, aktuell Synodalbeauftragter für die Arbeit mit Prädikanten/innen im Kirchenkreis Wuppertal, auch seine Synodalbeauftragung niederlegen.

Herr Monhof tritt zum 01. September 2019 in den Ruhestand ein.

Eine entsprechende Neubesetzung ist durch die Kreissynode und bis zur Konstituierung nach den Presbyteriumswahlen 2020 vorzunehmen.

Der Nominierungsausschuss schlägt Herrn **Pfarrer Dirk Bangert**, Evangelische Kirchengemeinde Wichlinghausen-Nächstebreck, zur Wahl als Synodalbeauftragter für die Arbeit mit Prädikanten/innen vor.